OSTALBKREIS

DATENBLATT ERDAUFFÜLLUNGEN

1. Antragsteller

Name, Vorname bzw. Firma	Tel.-Nr.

Anschrift	Email

Eigentümer der Auftragsfläche

2. Auftragsfläche

Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück

Bodenbeschaffenheit der Auftragsfläche
Bodenart (z.B. Sand, Lehm, Ton, Moorboden)

Steingehalt
- ☐ steinfrei
- ☐ gering (1-10 Vol.-%)
- ☐ mittel (10-30 Vol.-%)
- ☐ hoch (>30 Vol.-%)

Derzeitige Nutzung (z.B. Acker, Grünland, Wald)

Wurde das Gelände früher schon einmal aufgefüllt? ☐ Ja ☐ Nein

Ist die Auftragsfläche möglicherweise mit Schadstoffen kontaminiert? ☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja, welche Ursachen?

Befindet sich auf den aufzufüllenden Teilen der Grundstücke ein(e):

- ☐ Baum
- ☐ Hecke
- ☐ Feldgehölz
- ☐ Quelle
- ☐ Drainage
- ☐ Vernässung
- ☐ feuchte Mulde
- ☐ Trockenmauer
- ☐ Steinriegel

3. geplante Auftragsfläche

Dient der Auftrag von Bodenaushub:

- der Bodenverbesserung mit Angaben von Gründen
- der Bewirtschaftserleichterung mit Angaben von Gründen

Dimension der geplanten Auffüllung:

Fläche (m^2)	Auffüllhöhe (cm)		Auffüllmenge (m^3)
	min.	max.	

Voraussichtl. Beginn / Ende der Arbeiten (Datum): Beginn: _____ Ende: _____

4. Angaben zum Bodenaushub

Herkunft:

Gemeinde, Gemarkung
Straße und Haus-Nr. oder Gewann, Flur, Flurstück

Derzeitige Nutzung der Entnahmefläche
(z.B. Acker, Grünland, Wald)

Bodenbeschaffenheit des Bodenaushubs
Bodenart (z.B. Sand, Lehm, Ton, Moorboden)

Steingehalt ☐ steinfrei ☐ gering (1-10 Vol.-%)
☐ mittel (10-30 Vol.-%) ☐ hoch (>30 Vol.-%)

Beim Bodenaushub handelt es sich um
☐ Oberboden (Mutterboden) ☐ Unterboden

Besteht der Verdacht der Verunreinigung des Aushubs mit Schadstoffen? ☐ Ja ☐ Nein

Der Bodenaushub ist frei von groben Steinen (>20 cm), Felsbruch, Abfällen sowie von Bauschutt und Straßenaufbruch (z.B. Schotter, Bitumenresten) ☐ Ja ☐ Nein

Antragsteller: _____
Datum, Unterschrift